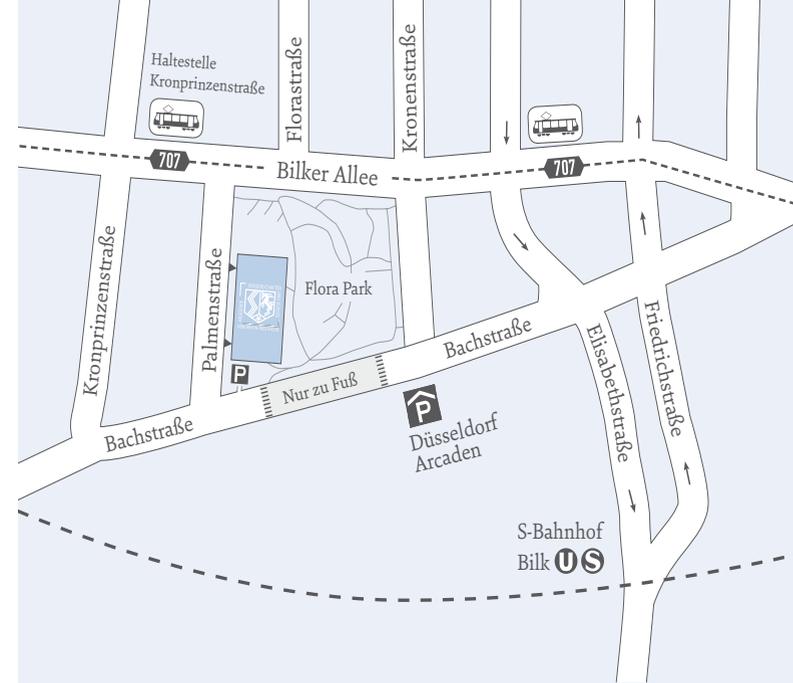


Symposium des Jungen Kollegs Alles Netzwerk?

Freitag, 8. März 2019, um 16 Uhr



Anreisebeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns mit der Straßenbahnlinie 707, Haltestelle Kronprinzenstraße, oder mit der U/S-Bahn, Haltestelle Düsseldorf Bilk S-Bahnhof.

Parkmöglichkeit besteht im Parkhaus der Düsseldorf Arcaden. Eingabe für Navigationsgeräte: Bachstr. 141, 40217 Düsseldorf.



Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste
Palmenstraße 16 • 40217 Düsseldorf

Tel. 0211-61734-0 • Fax 0211-61734-500
awk@awk.nrw.de • www.awk.nrw.de

Über das Junge Kolleg

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in NRW wurde auf Initiative des damaligen Akademiepräsidenten Prof. Dr. Helmut Sies im Jahre 2006 das Junge Kolleg gegründet, anfangs mit finanzieller Unterstützung der Stiftung Mercator und seit 2014 getragen durch das Land Nordrhein-Westfalen. Bis zu 30 herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachrichtungen, sowie junge Künstlerinnen und Künstler, können auf jeweils vier Jahre in das Kolleg berufen werden.

Ihnen wird Gelegenheit gegeben, ihre Projekte in interdisziplinären Arbeitsgruppen unter dem Dach der Akademie zu diskutieren und sich mit der etablierten Wissenschaftselite auszutauschen. Sie erhalten ein jährliches Forschungstipendium und projektbezogene weitere Mittel.

Seit 2014 hat das Land Nordrhein-Westfalen die Finanzierung des Jungen Kollegs übernommen. ■

Die **Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste** ist eine Vereinigung führender Forscher/innen und Künstler/innen, die den interdisziplinären Austausch unter den Mitgliedern pflegt. Sie betreut zurzeit 13 Forschungsprojekte, fördert im Jungen Kolleg bis zu 30 junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und gibt u.a. wissenschaftliche Publikationen heraus. Öffentliche Veranstaltungen bieten eine Plattform für den Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit. ■

Bitte
fremachen

Nordrhein-Westfälische Akademie
der Wissenschaften und der Künste
Palmenstraße 16
40217 Düsseldorf

Alles Netzwerk?

Ob bewusst oder unbewusst, gewollt oder ungewollt: Wir sind heute in Alltag und Beruf ständig mit Netzwerken konfrontiert oder werden als Anwender und Kunde selbst zum Teil von ihnen. Doch welche Rollen und Funktionen können Netzwerke annehmen und wer sind ihre Akteure? Die Arbeitsgruppe ‚Netzwerke‘ des Jungen Kollegs beleuchtet diese Frage aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen. Sie spannt den Bogen von der deskriptiven Analyse von Netzwerken über ihre Nutzung als visuelles Hilfskonstrukt bis hin zur Vorhersage in modernen, technischen Lösungen.

So haben in den vergangenen Jahrzehnten Netzwerke und Netzwerktheorien Wissenschaftler aus ganz verschiedenen Disziplinen bei ihrer Forschung inspiriert. Dahinter stehen grundsätzlich verschiedene Konzepte von Netzwerken. Informatiker suchen etwa nach Beschreibungsmöglichkeiten für das Verhalten programmierter Bots bei Facebook. Mathematiker visualisieren Wahrnehmungsmuster chinesischer Schriftzeichen für Tiere in Netzform. Physiker und Ingenieure entwerfen künstliche neuronale Netze basierend auf den biologischen Vorgängen im Gehirn. Soziologisches Netzwerkdenken nimmt die komplexen Interaktionen von Menschen und Materie in den Blick, in denen auch unbelebte Dinge als Akteure auftreten können, inspiriert beispielsweise von Bruno Latours berühmter Akteur-Netzwerk-Theorie.

Das Symposium „Alles Netzwerk?“ fragt mit seinen vier Vorträgen nach dem Mehrwert und den Perspektiven, die in der disziplinübergreifenden Arbeit mit Netzwerken liegen. Prof. in Dr. med. Katrin Amunts beleuchtet Netzwerke anhand der strukturellen und funktionellen Organisation des Gehirns, während Prof. Dr. Silvio Dahmen Netzwerke in der Geschichtsschreibung mit Werkzeugen der Physik

analysiert. Sie werden um gemeinsame Vorträge fachlich benachbarter Referenten aus dem Jungen Kolleg ergänzt, welche die methodisch-konzeptionellen Diskussionen der Arbeitsgruppe präsentieren. In einer abschließenden Podiumsdiskussion mit dem Publikum debattiert. ■

Programm

Begrüßung 16.00 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang Löwer
Präsident der Nordrhein-Westfälischen
Akademie der Wissenschaften und der Künste

Einführung

Dr. Patrick S. Kurzeja (Junges Kolleg)
Institut für Mechanik, TU Dortmund

Vorträge

Netzwerkarchitektur, Hirnkarten und Verhalten

Prof. in Dr. Katrin Amunts
Direktorin, Institut für Neurowissenschaften und Medizin,
Forschungszentrum Jülich

Künstliche neuronale Netzwerke

Dr. Steffen Freitag (Alumnus des Jungen Kollegs)
Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften,
Ruhr-Universität Bochum

Dr. Martin Salinga (Junges Kolleg)
Physikalisches Institut, RWTH Aachen

Pause 17.20 – 17.40 Uhr

Akteur-Netzwerke. Relationale Deutungsansätze zur römischen Republik

Dr. Lore Knapp (Junges Kolleg)
Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft,
Universität Bielefeld

Dr. Jan-Markus Kötter (Junges Kolleg)
Institut für Geschichtswissenschaften, Universität Düsseldorf

Die Netze der Helden und Täter: Geschichte physikalisch entflochten

Prof. Dr. Silvio Dahmen
Instituto de Fisica, Universidade Federal do Rio Grande do Sul,
Brasil

Podiumsdiskussion mit allen Vortragenden ca. 18.40 Uhr

Moderation:

PD Dr. Christoph Michels (Alumnus des Jungen Kollegs)
Institut für Geschichtswissenschaften der Universität Düsseldorf

Jun.-Prof. in Dr. Carola Neugebauer (Junges Kolleg)
Fakultät für Architektur, RWTH Aachen

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Empfang ein.

Wir weisen darauf hin, dass die Veranstaltung aufgezeichnet und fotografisch dokumentiert wird. Die Bilder können auch das Publikum zeigen.

Zur Veranstaltung Alles Netzwerk?

am Freitag, dem 8. März 2019 um 16 Uhr

- komme ich gerne
- kann ich leider nicht kommen
- komme ich in Begleitung von

Titel | Vorname | Name

Adresszusatz | Institution

Straße

Postleitzahl | Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie Ihre Zu- oder Absage per Post an die angegebene Adresse, per E-Mail an: awk@awk.nrw.de oder per Fax an: 0211 61734-500.

Wir verwenden Ihre Kontaktdaten für den Versand unserer Einladungen/ Informationssendungen. Hierzu geben wir bei postalischem Versand Ihre Daten an einen externen Dienstleister weiter. Eine andere Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Sie haben jederzeit ein Widerspruchsrecht und können – ohne Angabe von Gründen – die Löschung Ihrer Daten aus unserem Verteiler verlangen. Weitere Informationen zum Datenschutz unserer Akademie finden Sie unter www.awk.nrw.de/datenschutz.

Antwort